

Christen Baumann wird CEO der Zermatt Bergbahnen AG

Nur eine Woche nach dem Fusionsentscheid der Generalversammlungen hat der Verwaltungsrat den neuen CEO gewählt. Der Entscheid ist zu Gunsten eines sportlichen Machers mit Ingenieurausbildung und breiter Bergbahnerfahrung gefallen. Baumann wird die neue Stelle im Sommer 2002 antreten.

Christen Baumann (1946) ist ausgebildeter Maschineningenieur mit langjähriger internationaler Erfahrung in der Unternehmensführung und im Projektmanagement. Aufgewachsen in Grindelwald und von Natur aus „Bergler“, hat er seine Karriere bei Sulzer Infra als verantwortlicher Projektingenieur, Einkaufschef und bei Elco Energiesysteme als Direktor Markt Schweiz durchlaufen. Diese Aufgaben führten ihn auch nach Schweden und Ägypten, wo er sich seinen Leistungsausweis in anderen Kulturen aneignete.

Breite Bergbahn-Führungserfahrung

Baumann ist seit acht Jahren in Führungspositionen bei Schweizer Bergbahnunternehmen tätig. Während fünf Jahren war er Direktor der Bergbahnen Grindelwald-First AG. In dieser Zeit konnte die Unternehmung betrieblich saniert werden und ihre Ergebnisse markant verbessern. Seit drei Jahren führt Christen Baumann die Bergbahnen Motta Naluns in Scuol als Direktor. Unter seiner erfolgreichen Führung erreichte die Bergbahnunternehmung eine Verdoppelung des Cash Flows. Baumann ist auch Verwaltungsrat der Schneesportschule Scuol und war im Verwaltungsrat der Scuol Tourismus AG.

Christen Baumann wurde nach einem mehrstufigen Evaluationsverfahren aus über 50 Kandidatinnen und Kandidaten ausgewählt. Der Verwaltungsrat der Zermatt Bergbahnen AG ist überzeugt, dass mit ihm die richtige, reife Persönlichkeit als Chef der neuen Zermatter Bergbahnunternehmung gefunden wurde. Sein solides Ingenieurwissen, der internationale Leistungsausweis in der Unternehmensführung und im Projektmanagement sowie die fundierte Tourismuserfahrung sind ideale Voraussetzungen für die Führung der Zermatt Bergbahnen AG.

Vieles soll Christen Baumann richten

Eine erste Herausforderung ist die Zusammenführung der vier Unternehmen mit über 200 Mitarbeitern und verschiedenen Kulturen. Gleichzeitig warten anspruchsvolle Ausbauprojekte der Zermatt Bergbahnen AG mit einem Investitionsvolumen von 80 Mio. Franken auf die Realisierung. Zusammen mit Zermatt Tourismus wollen die Bergbahnen sodann ein professionelles Destinationsmanagement aufbauen.

Ein echter Bergler kennt das Matterhorn von oben

Als begeisterter Berggänger kennt Christen Baumann das Matterhorn auch von oben. Er stellt sich in seiner Freizeit gerne sportlichen Herausforderungen. Auf seinem Palmares steht unter anderem die berühmte „Patrouille des Glaciers“. Sport ist ihm auch in „seiner“ Bergregion sehr wichtig. So war er OK Präsident bei den Snowboard-Junioren-Weltmeisterschaften und beim Masters-World-Cup.

Baumann ist verheiratet und Vater von drei erwachsenen Söhnen. Er freut sich auf die Herausforderungen in den Walliser Bergen, denn „nach der Fusion stimmen in Zermatt die Rahmenbedingungen um die neue Unternehmung zu einem erfolgreichen Ganzen und die Mitarbeiter zu einem Team zusammen zu führen.“

Weitere Auskünfte:

Dr. Roland Zegg, Vizepräsident der Zermatt Bergbahnen AG
Tel. 079 705 93 32



Christen Baumann